

Günter Becker, Dreherei und Vorrichtungsbau

Inh. G. Wedekind, Krebecker Landstraße 35, 37520 Osterode am Harz

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Vorbemerkung

Die nachfolgenden Liefer- und Zahlungsbedingungen bilden als Ergänzung des geltenden Rechts die Grundlage der Liefer- und Leistungsverträge des Auftragnehmers (Fa. Günter Becker).

Geltungsbereich

Abweichende Bestimmungen des Auftraggebers gelten nur dann, wenn dies vom Auftragnehmer vor Zustandekommen des Vertrages ausdrücklich und schriftlich bestätigt wird.

Der Auftraggeber erklärt mit seiner Unterschrift auf der Bestellung, daß er mit dem Inhalt dieser AGB einverstanden ist. Der Auftraggeber erklärt mit seiner Unterschrift auf der Bestellung, daß er diese AGB gelesen hat und zumindest die Möglichkeit gehabt hat, vom Inhalt dieser AGB Kenntnis zu nehmen.

Angebot und Vertragsabschluss

Die von uns genannten Lieferfristen verstehen sich stets nur ungefähr. Vertragsstrafen, Verzugsstrafen und Schadensersatzansprüche bei verspäteter Lieferung sind ausgeschlossen; dasselbe gilt, wenn wir vom Vertrag zurücktreten.

Überlassene Unterlagen

An allen im Zusammenhang mit der Auftragserteilung dem Auftraggeber überlassenen Unterlagen, wie z.B. Kalkulationen, Zeichnungen etc., behalten wir uns das Eigentums- und Urheberrecht vor. Diese Unterlagen dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden, es sei denn, wir erteilen dem Auftraggeber unsere ausdrückliche schriftliche Zustimmung. Soweit wir das Angebot des Auftraggebers nicht innerhalb der Frist von § 1 annehmen, sind diese Unterlagen uns unverzüglich zurückzusenden.

Preise und Zahlung

Eine verbindliche Preisfestlegung erfolgt erst durch schriftliche Auftragsbestätigung des Auftragnehmers und unter dem Vorbehalt, dass die der Auftragsbestätigung zugrunde gelegten Auftragsdaten unverändert bleiben. Die Preise des Auftragnehmers verstehen sich ab Werk in EURO zuzüglich der zum Zeitpunkt der Lieferung geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer, es sei denn, es werden anderweitige Angaben gemacht.

Verpackung, Porto, Versicherung und sonstige Versandkosten sind nicht im Angebot eingeschlossen und werden zu Lasten des Auftraggebers zusätzlich in Rechnung gestellt.

Nach erfolgter bestätigter Bestellung auf Wunsch des Auftraggebers vorgenommene Veränderungen des Werkgegenstandes werden dem Auftraggeber berechnet.

Konstruktionszeichnungen, Werkzeuge, Muster und ähnliche Vorarbeiten, die vom Auftraggeber veranlasst sind, werden auch dann berechnet, wenn der Auftrag nicht erteilt wird. Insoweit gelten diese Bedingungen bereits vor Auftragserteilung. Die Zahlung des Kaufpreises hat ausschließlich auf das unten genannte Konto zu erfolgen. Der Abzug von Skonto ist nur bei schriftlicher besonderer Vereinbarung zulässig.

Aufrechnung und Zurückbehaltungsrechte

Dem Auftraggeber steht das Recht zur Aufrechnung nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder unbestritten sind. Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Auftraggeber nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

Liefermenge, Lieferzeit

Fertigungsbedingte Mehr- oder Minderlieferungen bis zu 10 % der bestellten Menge sind zulässig. Der Auftragnehmer ist zu Teillieferungen berechtigt.

Die vom Auftragnehmer angegebenen Lieferzeiten beziehen sich auf das Versanddatum der Ware. Sie gelten als eingehalten, wenn die Ware zu diesem Zeitpunkt das Werk verlässt oder die Lieferbereitschaft dem Auftraggeber mitgeteilt wird.

Günter Becker

Fon 0 55 22 – 92 03 30

Bankverbindung:

Steuer-Nr. 2914701602

Dreherei u. Vorrichtungsbau

Fax 0 55 22 – 92 03 31

Kreissparkasse Osterode

Krebecker Landstraße 35

E-Mail: info@guenterbecker.com

Konto 3 203 767

Ust.-IdNr. DE 115893504

37520 Osterode am Harz

Web: www.guenterbecker.com

BLZ 26 351 015

Günter Becker, Dreherei und Vorrichtungsbau

Inh. G. Wedekind, Krebecker Landstraße 35, 37520 Osterode am Harz

Eigentumsvorbehalt

Wir behalten uns das Eigentum an der gelieferten Sache bis zur vollständigen Zahlung sämtlicher Forderungen aus dem Liefervertrag vor.

Gewährleistung und Mängelrüge

Rügen hinsichtlich erkennbarer Mängel werden nur berücksichtigt, wenn es schriftlich und unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Sache unter Angabe der Rechnungsnummer beim Auftragnehmer eingehen.

Erfüllt der Auftraggeber die Obliegenheiten nach der vorstehenden Ziffer 1. nicht, so verliert er die Gewährleistungsansprüche wegen der betreffenden Mängel.

Eigenschaften der Sache gelten nur bei ausdrücklicher Bestätigung des Auftragnehmers als garantiert.

Im Falle ordnungsgemäß erhobener und begründeter Mängelrügen ist der Auftragnehmer nach seiner Wahl zur Ersatzlieferung oder Mängelbeseitigung berechtigt. Macht der Auftragnehmer von seinem Recht zur Ersatzlieferung oder Mängelbeseitigung Gebrauch, so sind alle sonstigen Gewährleistungsrechte des Auftraggebers ausgeschlossen. Verzichtet der Auftragnehmer auf sein Recht zur Ersatzlieferung oder Nachbesserung oder erfolgt die Ersatzlieferung bzw. Mängelbeseitigung nicht binnen einer angemessenen Frist oder ist die als Ersatz gelieferte Sache erneut mangelhaft oder der Nachbesserungsversuch erfolglos, so kann der Auftraggeber nach seiner Wahl eine angemessene Herabsetzung des Kaufpreises oder Rückgängigmachung der Vertrags verlangen.

Haftungsbeschränkung

Vertragliche sowie außervertragliche Schadensersatzansprüche des Auftraggebers – auch für mittelbare sowie im Zeitpunkt des Vertragsschlusses nicht vorhersehbare Schäden sowie für Folgeschäden – sind im Falle nicht grob fahrlässiger Pflichtverletzung des Auftragnehmers, der Leitenden Angestellten und anderer Erfüllungsgehilfen des Auftragnehmers ausgeschlossen, es sei denn, dass die Verletzung eine Pflicht betrifft, die für die Erreichung des Vertragszwecks von wesentlicher Bedeutung ist. Sofern der Verkäufer im vorgenannten Fall haftet, gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Eine weitergehende Haftung des Auftragnehmers ist ausgeschlossen, sofern dem nicht zwingende Regelungen – etwa des Produkthaftungsgesetzes – entgegenstehen. Der Auftragnehmer haftet daher nicht für Schäden, die nicht am Liefergegenstand selbst entstanden sind, insbesondere haftet er nicht für entgangenen Gewinn oder sonstige Vermögensschäden des Auftraggebers. Soweit die Haftung des Auftragnehmers ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Arbeitnehmer, sonstiger Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Auftragnehmers.

SCHLEIFEN
DREHEREI U. VORRICHTUNGSBAU

Allgemeines

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Gültigkeit der restlichen Bestimmungen nicht. Unwirksame Bestimmungen sind von den Vertragsteilen durch eine der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommende und branchenübliche Bestimmung zu schließen.

Für alle Rechtsbeziehungen zwischen Auftragnehmer und dem Auftraggeber gilt ausschließlich das für die Rechtsbeziehungen inländischer Parteien untereinander maßgebliche Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis oder künftigen Verträgen zwischen dem Auftragnehmer und Auftraggeber ergebenden Streitigkeiten ist das für den Sitz des Auftragnehmers örtlich zuständige Gericht. Der Auftragnehmer ist berechtigt, auch am allgemeinen Gerichtsstand des Auftraggebers zu klagen.

Änderungen seines Namens, der Firma, seiner Anschrift, seiner Rechtsform oder andere relevante Informationen hat der Auftraggeber dem Auftragnehmer umgehend schriftlich bekannt zu geben.

Günter Becker

Fon 0 55 22 – 92 03 30

Bankverbindung:

Steuer-Nr. 2914701602

Dreherei u. Vorrichtungsbau

Fax 0 55 22 – 92 03 31

Kreissparkasse Osterode

Krebecker Landstraße 35

E-Mail: info@guenterbecker.com

Konto 3 203 767

Ust.-IdNr. DE 115893504

37520 Osterode am Harz

Web: www.guenterbecker.com

BLZ 26 351 015